Staats- und Universitätsbibliothek Bremen
Staats-archiv Bremen
BREMISCHE BÜRGERSCHAFT

Kooperationsprojekt - Digitalisierung Drucksachen der Bremischen Bürgerschaft

Drucksachenabteilung: Drucksachenabteilung / 1
Landtag, 6. Wahlperiode: 1963-67

06.12.1966 - Nr. 118 Antwort des Senats an die Bürgerschaft

Staats-und Universitätsbibliothek Bremen - Digitale Sammlungen

Visual Library

Bremische Bürgerschaft (Landtag)
6. Wahlperiode

Drucksachenabteilung I — Mitteilungen und Antworten des Senats

Nr. 118

Antwort des Senats an die Bürgerschaft (Landtag)

vom 6. Dezember 1966

Bindungsermächtigungen im Haushalt 1967

(Drucksachenabteilung II Nr. 206)

Auf die Anfrage des Abgeordneten Dr. Sieling und der CDU-Fraktion erteilt der Senat folgende Antwort:

Zu 1.

Bei dem in der Mitteilung des Senats an die Bürgerschaft (Landtag) vom 18. Oktober 1966 (Bericht des Haushaltsausschusses Seite 8) genannten Bindungsermächtigungsvolumen von 195,9 Millionen DM handelt es sich um die Summe der von den Deputationen beantragten Einzelbindungsermächtigungen. Die beantragten einzelnen Maßnahmen haben bei den Beratungen im Haushaltsausschuß der Finanzdeputation vorgelegen.

Zu 2.

Auf die Jahre 1968 bis 1970 sind mit den Haushalten 1965 und 1966 Bindungsermächtigungen für das Krankenhaus „Links der Weser" in Höhe von 19 Millionen DM erteilt und in einen Vorgriff umgewandelt worden.

Zu 3.

Die Finanzdeputation und der Haushaltsausschuß haben als Höchstbetrag der Vorbelastungen 100 Millionen DM vorgeschlagen. Der Senat ist wie der Haushaltsausschuß der Auffassung, daß die Dringlichkeit und Notwendigkeit von Bindungsermächtigungen und Vorgriffen im Einzelfall am zweckmäßigsten im Rahmen der nächstjährigen Bewirtschaftungsmaßnahmen geprüft werden sollte.

Zu 4.

Die Beantwortung ergibt sich aus Ziffer 3.

Carl Schünemann Bremen